



"Zwischen Himmel und Erde"

Konzert zwischen Hitze und Harmonie

Am 21. Juni 2026 veranstaltete das Philharmonische Kammerorchester Süd Hessen unter dem Motto "Zwischen Himmel und Erde" ein beeindruckendes und begeisterndes Konzert in der durch die Sonne sehr gut geheizten Kirche St. Elisabeth in Darmstadt.

Trotz der beinahe wüstenhaften Temperaturen an diesem Sonntagnachmittag war die Kirche gut gefüllt. Die Besucherinnen und Besucher erwartete ein Konzert, das nicht nur äußerlich für warme Bedingungen sorgte, sondern sie auf eine mitreißende Reise durch sinfonische Klangwelten und geistliche Musik mitnahm.

Im Mittelpunkt des Programms standen drei große Werke der Orchesterliteratur: Mozarts leidenschaftliche g-Moll-Sinfonie, Beethovens weltberühmte „Pastorale“ (Sinfonie Nr. 6) sowie die kraftvolle Egmont-Ouvertüre. Gemeinsam mit Karl Jenkins' markant-rhythmischen „Palladio“ spannte das Konzert einen eindrucksvollen Bogen von der Wiener Klassik bis in die Gegenwart. Ergänzt wurde das Programm durch bekannte geistliche Kompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy und Anton Bruckner in reiner Orchesterfassung, die dem Konzert zusätzliche Tiefe und spirituelle Atmosphäre verliehen.

Dirigent Burkhard Schmitt verstand es dabei hervorragend, das Publikum an die Werke heranzuführen. Mit kurzen Hörbeispielen, interessanten Hintergrundinformationen und charmanten Erläuterungen zu Entstehung und Aufbau der Kompositionen öffnete er den Zuhörenden neue Zugänge zu den musikalischen Meisterwerken des Abends.

Am Ende dankte das Publikum den Musikerinnen und Musikern mit lang anhaltendem Applaus. Das Konzert machte eindrucksvoll deutlich, wie Musik Menschen verbindet und selbst an einem so heißen Tag Räume für Besinnung, Begeisterung und gemeinsames Erleben schaffen kann.

21. Juni 2026

Text: Rebekka Riehl

Fotos: Pauline Marienfeld, Annett Roß



